

stellen und für die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen stärker zu nutzen.

In Übereinstimmung mit den zu lösenden materiellen Aufgaben sind die Fonds zur Finanzierung der intensiv erweiterten Reproduktion der Betriebe mit höchster Effektivität zu planen, zu bilden und zu verwenden. Mit den ab 1976 wirksam werdenden neuen Industriepreisen, mit der Abrechnung der Arbeitsproduktivität und der Selbstkostensenkung nach Faktoren sowie mit den ökonomischen Maßnahmen, die einen sparsamen Verbrauch von Rohstoffen, Energie und Material stimulieren, ist die Erschließung weiterer Reserven in neuen Dimensionen wirksam zu unterstützen.

Die betrieblichen Fonds der ökonomischen Stimulierung sind in den Betrieben und Kombinatn so einzusetzen, daß die Werktätigen materiell interessiert werden, hohe Leistungen bei der Vertiefung der Intensivierung zu vollbringen. Das betrifft vor allem die Entwicklung und Einführung neuer bzw. weiterentwickelter Erzeugnisse, die Technologien und Verfahren, die Erhöhung der Qualität und Gebrauchseigenschaften der Erzeugnisse, die Senkung der Kosten sowie die Verbesserung der Grundfonds- und Materialökonomie. Es gehört zur Verantwortung aller, denen staatliche Mittel zur Nutzung und Mehrung anvertraut sind, mit Hilfe der Kontrolle durch die Mark der DDR sozialistische Sparsamkeit, Ordnung und Disziplin im Umgang mit dem Volksvermögen konsequent durchzusetzen.

Die Banken haben die wachsenden Geld- und Kreditfonds auf der Grundlage des Planes für die weitere Stärkung der materiell-technischen Basis der Volkswirtschaft auf dem Wege der konsequenten Intensivierung und für eine bedarfsgerechte Produktion und Zirkulation mit einem hohen volkswirtschaftlichen Nutzeffekt einzusetzen.

Die Dienstleistungen für die Wirtschaft und die Bevölkerung sind durch die Banken und Sparkassen planmäßig weiter zu verbessern.

5. Die *territoriale Planung und Koordinierung* ist darauf zu richten, daß mit dem Fünfjahrplan und den Jahresvolkswirtschaftsplänen die Übereinstimmung der Entwicklung der Betriebe und Kombinate mit der gesellschaftlichen Entwicklung in den Bezirken, Kreisen, Städten und Gemeinden gewährleistet wird. Durch die Einflußnahme auf die kontinuierliche Erhöhung der Produktion und Leistungen, eine rationelle Standortverteilung der Produktivkräfte, die effektive Nutzung territorialer Ressourcen, die territoriale Einordnung der volkswirtschaftlich bedeutungsvollen Vorhaben der Intensivierung, die territoriale Rationalisierung und die Freisetzung von Arbeitskräften hat sie bei gleichzeitiger Entwicklung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen einen aktiven Beitrag zur Vertiefung der Intensivierung und zur Erhöhung der Effektivität der Volkswirtschaft zu leisten.

6. Der Prozeß der *Konzentration, Spezialisierung und Kooperation* in der Industrie und im Bauwesen ist planmäßig weiterzuführen und zu vertiefen. Da-